

Medienmitteilung vom 4. Mai 2009

## **"Keith Haring" – Einladung zu Pressegespräch und Ausstellungseröffnung in der "kunsthalle weishaupt"**

### **"Keith Haring" – Hommage eines Sammlers an den Künstler**

Das Sammlerehepaar Siegfried und Jutta Weishaupt lernte Keith Haring 1985 bei einem Besuch seiner New Yorker Atelierräume kennen. Mit dem Ankauf ihres ersten Haring Bildes aus einer Ausstellung der Tony Shafrazi Gallery in Soho, New York, legte das Ehepaar den Grundstein für einen der heute bedeutendsten Haring-Bestände innerhalb Deutschlands. Im Januar 1990, nur wenige Tage vor seinem Tod, war Keith Haring zu Gast bei der Familie Weishaupt in Laupheim, Süddeutschland. An diesem Zusammentreffen entwarf Haring die Einladungskarten für den damals bevorstehenden Geburtstag des Sammlers Weishaupt. Seinen 70. Geburtstag in diesem Jahr nimmt Siegfried Weishaupt nun zum Anlass, in diesem für ihn selbst wichtigen Jahr dem Künstler zu Ehren eine eigenständige Werkschau in den Räumen der "kunsthalle weishaupt" auszurichten.

### **"Keith Haring" – Ausstellung vom 17. Mai bis 1. November 2009**

Die Ausstellung in der "kunsthalle weishaupt" umfasst insgesamt 27 Arbeiten großen und kleinen Formats auf Leinwand und Papier sowie eine Großskulptur. Neben den sammlungseigenen 5 großformatigen Leinwandbildern, der Skulptur "Red Dog for Landois" und einzelnen Papierarbeiten ermöglichen Leihgaben aus renommierten Privat- und Museumssammlungen eine überschaubare, qualitativ hohe Werkschau des Künstlers auf den 600 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche der 2. Kunsthal-  
lenn-  
etage. Leihgeber sind unter anderem die Keith Haring Foundation, New York, das Ludwig Forum für Internationale Kunst, Aachen und das Musée d'Art moderne et d'Art contemporain, Nizza.

### **"Keith Haring" - "Red Dog for Landois" wacht vor der "kunsthalle weishaupt"**

Mit Eröffnung der Keith Haring Ausstellung in der "kunsthalle weishaupt" am 17. Mai wird eine 4,60 m hohe Skulptur der 80er Jahre Pop-Art-Ikone vor der Kunsthalle auf dem Hans-und-Sophie-Scholl-Platz installiert. Das Kunstobjekt aus dem Fundus der Sammlung Siegfried Weishaupt wurde anlässlich der "Skulptur Projekte" 1987 in Münster von Haring entworfen. Bisher zierte die Skulptur den Vorplatz des ZKM in Karlsruhe, wo bis zur Eröffnung der "kunsthalle weishaupt" im November 2007 ein Großteil der Sammlung Weishaupt ausgestellt war.

### **"Keith Haring" – zwei Veranstaltungen für Presse und Gäste zur Eröffnung**

Am Freitag, den 15. Mai um 11 Uhr laden der Sammler Siegfried Weishaupt und die Direktorin der Kunsthalle Kathrin Weishaupt-Theopold zu einem Pressegespräch in die "kunsthalle weishaupt". Die offizielle Eröffnung für geladene Gäste, Medienvertreter und für das allgemeine Publikum findet am Sonntag, den 17. Mai um 11 Uhr in der "kunsthalle weishaupt" statt. Nach einer Begrüßung durch die Kunsthallen-Direktorin Kathrin Weishaupt-Theopold wird Prof. Dr. Werner Spies in Leben und Werk des Künstlers Keith Haring einführen. Mit der Ausstellungseröffnung erscheint eine neue Ausgabe der Kunsthallen-Zeitschrift.

### **"ZERO lebt" – Verlängerung der Ausstellung bis 1. November 2009 und Vorschau 2009**

Die Ausstellung "ZERO lebt – Europäische Avantgarde der 50er und 60er Jahre" auf der ersten Etage der "Kunsthalle Weishaupt" wird um weitere 6 Monate verlängert.

Mit Ende der Ausstellungslaufzeit von "Keith Haring" und "ZERO lebt" am 1. November 2009 wird das Haus aufgrund einer Gesamtumhängung für zwei Wochen geschlossen bleiben. Am 15. November 2009 eröffnet die Kunsthalle erneut ihre Pforten - dann wieder mit Werken ausschließlich aus dem Bestand der Sammlung Siegfried Weishaupt.

### **Brauchen Sie mehr Informationen? Haben Sie Fragen?**

Interessenten wenden sich bitte an folgende Kontaktadressen:

E-Mail: [info@kunsthalle-weishaupt.de](mailto:info@kunsthalle-weishaupt.de)

Kunsthalle Weishaupt

Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1

89073 Ulm

Telefon: +49 (0)731 161 43 60

Fax: +49 (0)731 161 43 65

Bildmaterial ausgewählter Exponate, ein Sammlerporträt und Außenaufnahmen der Kunsthalle werden bei der Pressekonferenz ausgegeben und können vorher per Mail oder Telefon angefordert werden.